

Antrag an die Ev.-Luth. Friedhofsverwaltung Dresden-Loschwitz, Pillnitzer Landstr. 8, 01326 Dresden auf Erteilung der Genehmigung zur Errichtung/Schriftnachtrag *) eines Grabmals *) Zutreffendes unterstreichen

auf dem Friedhof Loschwitz, Pillnitzer Landstr. 80, 01326 Dresden

nach der in zweifacher Ausfertigung beigefügten maßstäblichen Zeichnung 1:10 (Anlage).

Der Antrag wird in zweifacher Ausfertigung eingereicht.

Nutzungsberechtigte(r) der Grabstätte (Name und Anschrift):

Grabbezeichnung: Wahlgrab – Urnengrab -Erbbegrabnis **Abteil** **Reihe** **Nr.**

Name des Verstorbenen: **Todestag:**

Auftraggeber (Name u. Anschrift):

Grabmal

Material und Farbe des Werkstoffes.....

Bearbeitung des Werkstoffes: Vorderseite.....

Seitenfläche.....

Rückseite.....

Schrift: Art.....

Ausführung.....

Farbe.....

Schrifttext und Zeichen:

(Anordnung u. Schriftprobe auf beigefügter Anlage).....

.....

.....

Dem Unterzeichneten ist bekannt, dass unvollständig ausgefüllte Anträge oder Anträge ohne beigefügte maßstäbliche Zeichnung (auf Formblatt, Anlage) nicht bearbeitet werden können. Die Ausführungsarbeiten am Grabmal werden erst nach Genehmigungserteilung begonnen. Der Unterzeichnete erklärt hierdurch, dass die Verkehrssicherheit des Grabmals durch Beachtung der allgemein anerkannten Regeln der Baukunst und des Handwerks gewährleistet wird. Der Unterzeichnete hat/nicht *) die Anerkennung als Gewerbetreibender auf dem oben genannten Friedhof.

Dresden,

(Firmenstempel, Anschrift, Telefon und Unterschrift des Ausführenden)

Sollten bei den Aufstellungsarbeiten des Grabmals die Friedhofsanlagen oder die Nachbargrabstätten beschädigt werden, so verpflichtet sich hiermit der Auftraggeber, der Friedhofsverwaltung die durch Beseitigung der Schäden entstandenen Kosten zu ersetzen. Ohne Genehmigung aufgestellte Gedenkzeichen, Einfassungen, Bänke oder dergleichen verpflichtet sich der Auftraggeber bei Verlangen der Friedhofsverwaltung auf seine Kosten zu entfernen. Mir ist bekannt, dass ich für die Standsicherheit des Grabmals verantwortlich bin.

Eigenhändige Unterschrift des Nutzungsberechtigten:

Anlage

Zeichnung für Grabmal (Name)

Grabbezeichnung: Wahlgrab – Urnengrab -Erbbegrabnis **Abteil** **Reihe** **Nr.**

als Anlage zum Grabmal-Genehmigungsantrag in zweifacher Ausfertigung im Maßstab 1:10 mit Maßangabe und genauer Anordnung von Schrift und Zeichen (wenn Platz hier nicht ausreicht oder gegebenenfalls für die Rückseite des Grabmals bitte die Rückseite dieses Bogens oder gesondertes Blatt verwenden).

Vorderseite

Querschnitt

Grundriß:

Text und Zeichen:

Schriftprobe (2 Buchstaben):

Angaben zu Grabstein, Fundament und Dübel:

Die Angaben sind aufgrund der UVV 4.7. nach den Richtlinien für das Fundamentieren und Versetzen von Grabdenkmälern des Bundesverbandes des Deutschen Steinmetz-, Stein- und Holzbildhauer-Handwerks vor zu nehmen.

Grabmal: Abmessungen: Höhe:.....Breite.....Tiefe

 Gewicht ca:.....

 Standfestigkeitsberechnung:.....

Fundament: Material:.....

 Abmessungen.....

Dübel: Material/Größe:.....

Für die Richtigkeit der Angaben:.....

(Unterschrift des Antragstellers)

Bemerkungen der Friedhofsverwaltung:

Genehmigt am:.....

(Unterschrift und Stempel)

Bei Aufstellung nachgeprüft am:

durch: